



INITIATIVE PRO MASSIVHOLZ

PRESSEINFORMATION

Besonderheiten bei Massivholz:

Maserung und Verwachsung sind einzigartige Naturmerkmale

Herford. Der Trend zur Individualität ist heute allgegenwärtig und aus keiner Branche mehr wegzudenken. Bei vielen Produkten finden sich Online-Konfiguratoren, unter anderem bei Autos, Müslis oder Möbeln. „Besonders bei der Wohneinrichtung muss sich die individuelle Gestaltung nicht nur auf die Maße und Formen der Möbel beschränken, sondern kann beispielsweise auch die Materialien umfassen. Allerdings machen nur die natürlichen Merkmale von Massivholz die Möbel zu Unikaten“, so Andreas Ruf, Geschäftsführer der Initiative Pro Massivholz (IPM).

Die Natürlichkeit von Massivholz zeigt sich vor allem in der Holzstruktur. In der Maserung der Möbel finden sich etwa eingewachsene Äste, bunte Farbverläufe oder organische Verwachsungen wieder. Auf den ersten Blick würden manche hierbei vielleicht von „Holzfehlern“ sprechen, doch das wird dem Ganzen nicht gerecht. Schließlich handelt es sich um ein Naturprodukt. Unterschiedliche Farbtöne in den einzelnen Holzlamellen, die jeweils heller oder dunkler ausfallen können, zählen ebenso zu einem natürlichen Rohstoff wie facettenreiche sowie vielschichtige Holzarten, die das Erscheinungsbild der Möbel abrunden können. „Eine helle Buche beispielsweise sieht leicht und warm aus, die dunkle Eiche wirkt schwer und fast antik. Ahorn, Nussbaum oder Kirsche bestechen durch ihre besonders feinen Oberflächen und intensiven Farben. Jede Möbeloberfläche unterscheidet sich von der anderen“, so der Möbelexperte.

Holz ist ein Naturmaterial, mit einer schier endlosen Palette an besonderen Farben, Maserungen und Strukturen. In Deutschland gibt es rund 30 heimische Holzarten die in der Möbelindustrie zum Einsatz kommen. Allerdings liegt die Anzahl der Holzarten weltweit bedeutend höher. Aktuell gehen Schätzungen von rund 73.000 Arten aus. Dabei kann dieselbe Holzart kann je nach Standort des Baumes ganz unterschiedlich aussehen. Zudem hat jeder Baum durch seine einzigartigen Wachstumsmerkmale ein variierendes Maserbild. Damit lässt Holz unendlich viele Gestaltungsmöglichkeiten zu und der individuelle Charakter des Holzes prägt jedes Massivholzmöbel. „Mutter Natur ist eine großartige Designerin. Ihre Kreativität wird dank der hochwertigen Verarbeitung durch die Mitgliedsunternehmen der IPM zusätzlich betont und welche Holzart zu wem passt, ist ganz vom individuellen Geschmack des Einrichters abhängig“, schließt der IPM-Geschäftsführer. IPM/RS

Bild 1: Die Natürlichkeit von Massivholz zeigt sich vor allem in der Holzstruktur, da sich eingewachsene Äste, bunte Farbverläufe oder organische Verwachsungen in der Maserung der Möbel wiederfinden. Foto: IPM/Hartmann Möbelwerke

Bild 2: Unterschiedliche Farbtöne in den einzelnen Holzlamellen, die jeweils heller oder dunkler ausfallen können, zählen ebenso zu einem natürlichen Rohstoff wie facettenreiche sowie vielschichtige Holzarten, die das Erscheinungsbild der Möbel abrunden können. Foto: IPM/Voglauer

Bild 3: Dieselbe Holzart kann je nach Standort des Baumes ganz unterschiedlich aussehen und damit zu einem einzigartigen Maserbild führen. Foto: IPM/Wimmer Massivholzmöbel

Mehr Informationen über Massivholzmöbel gibt es unter www.pro-massivholz.de.

15. Januar 2025